

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	1
Kurzfassung	3
Kapitel 1	16
Das energiepolitische Puzzle	16
Kapitel 2	19
Stand und Probleme des Wettbewerbs im Energiegroßhandel.....	19
2.1 Zum Problem der Märkte und Preiszonen im europäischen Energiebinnenmarkt ...	19
2.1.1 Stromgroßhandel: Preisdifferenzanalyse zur Evaluation der Binnenmarktintegration Deutschlands	23
2.1.2 Gasgroßhandel: Europäische Marktintegration und die Zusammenlegung der beiden deutschen Gasmarktgebiete	34
2.2 Stromgroßhandelspreise und die Rolle von Reservekonzepten und Aufsichtsbehörden	39
2.2.1 Wirkung und Probleme der vorgesehenen Reservekonzepte.....	41
2.2.2 Zentraler Einfluss der Aufsicht durch Bundesnetzagentur und Bundeskartellamt	44
2.2.3 Abgrenzung wettbewerbskonformer und missbräuchlicher Preise am Strommarkt.....	47
2.2.4 Erwartungen an den Leitfaden zur Missbrauchsaufsicht und Marktmanipulation	54
2.3 Empirische Untersuchung von Marktstruktur und Marktmacht auf dem Stromer Absatzmarkt.....	61
2.3.1 Konzernspaltungen und Marktstruktur.....	62
2.3.2 Marktanteile und Energiemix	64
2.3.3 Marktmachtanalyse anhand des Residual Supply Index	71
2.3.4 Marktmachtanalyse anhand des Return on Withholding Capacity Index	82
2.3.5 Fazit: Derzeit keine Marktmacht großer Energieversorger	87
Kapitel 3	88
Umsetzung der Energiewende.....	88
3.1 Klimaziele und ihre Umsetzung	88
3.1.1 Internationale Abkommen und Ziele der Klimapolitik in Deutschland.....	88
3.1.2 Den europäischen Emissionshandel als Instrument der Klimapolitik stärken.....	92
3.1.3 CO ₂ -Steuer und Sektorkopplung: Wirksamer Einsatz nationaler Steuerungsmechanismen	96
3.1.3.1 EEG-Umlage bremst Sektorkopplung	99
3.1.3.2 CO ₂ -Preise im Energie- und Stromsteuersystem.....	104
3.1.3.3 Fazit.....	105
3.2 EEG 2017: Ausschreibungen für erneuerbare Energien.....	106
3.2.1 Systemwechsel bei der Förderung erneuerbarer Energien	106

v

3.2.2	Erfahrungen aus den PV-Pilotausschreibungen.....	108
3.2.3	Technologieneutrale Ausschreibungen wirksam umsetzen	111
3.2.4	Einheitspreisverfahren könnte Markteintritte begünstigen	114
3.2.5	Zur Zielerreichung Ausschreibungsvolumina flexibilisieren	117
3.3	Steuerung des Zubaus von Anlagen zur Erzeugung erneuerbarer Energien.....	119
3.3.1	Netzausbaubedarf und Infrastrukturkosten aufgrund der Energiewende	119
3.3.2	Gegenwärtige Steuerung des Zubaus von EE-Erzeugungsanlagen.....	127
3.3.3	Gesetz zur Modernisierung der Netzentgeltstruktur	136
3.3.4	Regionalkomponente für Anlagen zur Erzeugung erneuerbarer Energien – EE- Regionalkomponente	141
3.3.4.1	Regionale Preissignale als Lösung für Netzengpässe.....	141
3.3.4.2	Regional differenzierte Förderung erneuerbarer Energien in Form einer zahlungswirksamen EE-Regionalkomponente	144
3.3.4.3	Simulation des Stromversorgungssystems in Deutschland	148
3.3.4.4	Die Förderung von Anlagen zur Erzeugung erneuerbarer Energien im Modell	151
3.3.4.5	Mithilfe einer EE-Regionalkomponente zu optimalen Standorten	152
3.3.4.6	Fazit	157
Kapitel 4	158
Ausschreibung und Entgeltregulierung der Energieversorgungsnetze	158
4.1	Konzessionsvergabe durch Ausschreibungen	158
4.1.1	Grundsätzliche Einordnung der fachlichen Diskussion der letzten Jahre	159
4.1.2	Aktuelle Anwendungspraxis.....	161
4.1.3	Reform des § 46 EnWG	165
4.1.4	Ineffizienz der Konzessionsvergabe durch den Wettbewerbsparameter Netzentgelt	169
4.1.5	Wettbewerbsparameter „Abschlag vom Netzentgelt“ als Basis für Kosteneffizienz.....	172
4.1.6	Empfehlungen.....	175
4.2	Würdigung der Entwicklungen in der Netzentgeltregulierung	176
4.2.1	Anreizregulierung in den ersten beiden Regulierungsperioden	176
4.2.2	Weg zur Novelle der ARegV	179
4.2.3	Kernpunkte der Novelle der ARegV.....	182
4.2.4	Bewertung der Novelle der ARegV	185
4.2.5	Senkung der Eigenkapitalzinssätze	196
4.2.6	Fazit	198
Kapitel 5	200
Zentrale Handlungsempfehlungen	200